



DEBITORENBUCHHALTUNG

Jenseits der Bilanz

6 Geschichten über echte Erfolge
und messbare Ergebnisse in der
Debitorenbuchhaltung

ESKER®

Über dieses E-Book

Moderne Teams der Debitorenbuchhaltung spielen nicht nur eine wichtige Rolle bei der Sicherstellung korrekter und pünktlicher Zahlungen, sondern unterstützen auch direkt die Fähigkeit des Office of the CFO, mit Zuversicht zu planen, zu investieren und zu skalieren. Leider müssen Debitorenteams diese wichtigen Aufgaben in einer Zeit erfüllen, in der das Motto „mehr mit weniger erreichen“ gilt, während externe Herausforderungen – wirtschaftliche Unsicherheit, strengere Kreditbedingungen und steigende Zahlungsrückstände – unaufhörlich an ihre Tür klopfen.

Dieses E-Book präsentiert die inspirierenden Geschichten von Debitorenteams, die sich diesen Herausforderungen gestellt haben, mithilfe der KI-Automatisierungslösungen von Esker. Darin erfahren Sie mehr über ihre finanzielle Transformation und lernen praktische Strategien kennen, die zu messbaren Ergebnissen für Ihr Unternehmen führen können.

Inhalt

Einleitung	3
Fokus: Esker’s Lösungssuite für die Debitorenbuchhaltung	4
Esker Synergy: Wir machen KI anders	5
Erfolgsgeschichten zur Automatisierung der Debitorenbuchhaltung	6
AAH Pharmaceuticals	7
Zimmer Biomet India	8
International SOS	9
Clario	10
Fletcher Building Group	11
Lennox EMEA	12
Fazit	13
Über Esker	14

Einleitung

In der heutigen Wirtschaftslage scheint Stabilität zunehmend unerreichbar. Finanzverantwortliche, stets proaktiv planend, haben keine Zeit verloren, ihren Blick auf die Debitorenbuchhaltung zu richten – 75 % sagen, dass diese inzwischen eine strategischere Rolle in ihren Unternehmen spielt.¹

Doch trotz ihres wachsenden Einflusses und ihrer Bedeutung ist die Fähigkeit der Debitorenbuchhaltung, Zahlungszyklen zu verkürzen, das Working Capital zu verbessern und die Widerstandsfähigkeit des Unternehmens zu stärken, eingeschränkt, wenn manuelle Arbeit, verstreute Tools und fehleranfällige Prozesse an der Tagesordnung sind.

Und genau hier entsteht die eigentliche Lücke: Das Office of the CFO, das als Navigator des Unternehmens agiert, benötigt eine größere Transparenz, bessere Kontrolle über die Liquidität und reibungslosere Abläufe, um einen klaren, stabilen Kurs zu halten. Doch der Motor, der diese Bemühungen antreiben soll – die Debitorenbuchhaltung – gerät immer wieder ins Stocken.

Warum KI-gestützte Automatisierung?

Automatisierungslösungen, die auf KI-Technologie basieren, verwandeln diese Einschränkungen in Chancen. Indem manuelle Aufgaben und Transparenzlücken im gesamten Invoice-to-Cash-(I2C)-Prozess beseitigt werden, können Finanzteams die Debitorenbuchhaltung zu dem Wachstumstreiber machen, den die heutige Zeit erfordert.

- **Sie werden schneller bezahlt.** Von Rechnungen bis zum Forderungsmanagement – alles, was mit „bezahlt werden“ zu tun hat, geschieht früher und vorhersehbarer.
- **Ihr Team gewinnt Zeit zurück.** Weniger Aufgaben mit geringem Mehrwert bedeuten mehr Zeit für sinnvolle Arbeit.
- **Sie sehen, was passiert.** Risiken, Trends, eingehende Zahlungen: Alles ist klar sichtbar und umsetzbar.
- **Ihre Kunden sind zufriedener.** Reibungslosere Prozesse bedeuten weniger Probleme und stärkere Beziehungen.

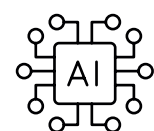
¹. [Unlocking the Potential of Accounts Receivable in 2024](#). February 9, 2024. Revelwood.



Fokus: Esker's Lösungssuite für die Debitorenbuchhaltung

Bevor wir die Geschichten der Debitorenteams kennenlernen, die KI-Automatisierung nutzen, werfen wir zunächst einen Blick auf die Grundlage ihres Erfolgs – Esker's Lösungssuite für die Debitorenbuchhaltung. Angetrieben von integrierter KI und modularer Automatisierung ist die Suite darauf ausgelegt, den gesamten Invoice-to-Cash-(I2C)-Prozess zu optimieren und zentrale Funktionen wie Kreditmanagement, Rechnungsstellung, Zahlung, Zahlungszuordnung, Deductions Management und Forderungsmanagement zu vereinfachen.

Dieser End-to-End-Ansatz reduziert nicht nur den manuellen Aufwand und verbessert die Kundenerfahrung, sondern unterstützt auch die strategischsten Ziele des Office of the CFO, indem er den DSO senkt, die Liquiditätsplanung verbessert und das Working Capital optimiert – alles über eine einzige, intuitive Plattform.



KI- & GenAI-Agenten

Prädiktive Einblicke und digitale Assistenten führen Nutzer zu schnelleren Entscheidungen und besseren Ergebnissen entlang des gesamten I2C-Prozesses.



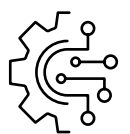
Modularer Aufbau

Implementieren Sie nur das, was Sie benötigen – mit interoperablen Modulen, die zu Ihrer Strategie für die Debitorenbuchhaltung passen.



Dashboards & Insights

Verwandeln Sie Daten in Entscheidungen, indem Sie KPIs wie DSO und Streitfallbearbeitung verfolgen, die Teamleistung in Echtzeit überwachen und Trends sowie Risiken mühelos sichtbar machen.



Nahtlose Integration & Einführung

Native Anbindung an führende ERP-Systeme mit einer intuitiven Benutzeroberfläche und integrierten Kollaborationstools für funktionsübergreifende Teams.

Esker Synergy: Wir machen KI anders

Basierend auf über 15 Jahren Forschung und Entwicklung ist Esker Synergy AI ein leistungsstarkes Technologiepaket, das gezielt auf die aktuellen Fragen rund um Nutzbarkeit, Sicherheit und Nachhaltigkeit von KI eingeht. Deshalb hebt sich Esker in der Vielzahl von KI-Anbietern deutlich ab:

Ihre Daten bleiben Ihre Daten

Alle Esker-Lösungen und Synergy-GPT-Funktionen sind so konzipiert, dass Datensicherheit und Datenschutz gewährleistet sind. Ihre Daten werden weder von Dritten verwendet, gespeichert noch mit ihnen geteilt.

Unsere KI ist zielgerichtet & verantwortungsvoll

Wir trainieren eigene große Sprachmodelle (Large Language Models, LLMs) für gezielte, wertschöpfende KI-Anwendungen, während größere Modelle auf gemeinsam genutzten Servern laufen. Unsere generative KI wird kontinuierlich auf Leistung und Nachhaltigkeit optimiert.

Wir bieten LLM as a Service

Esker Synergy GenAI ist nahtlos in unsere Lösungen integriert. Ein separater LLM-Anbieter ist nicht nötig. Wir übernehmen Prompt Engineering, Updates und sicheres Skalieren und senken so Ihre Gesamtbetriebskosten.



Overall sentiment



Positive

Powered by Synergy



Synergy

Hi, I'm Synergy Assistant!
I'm here to display and manage
information.



You

What's the status of invoice 528?



Synergy

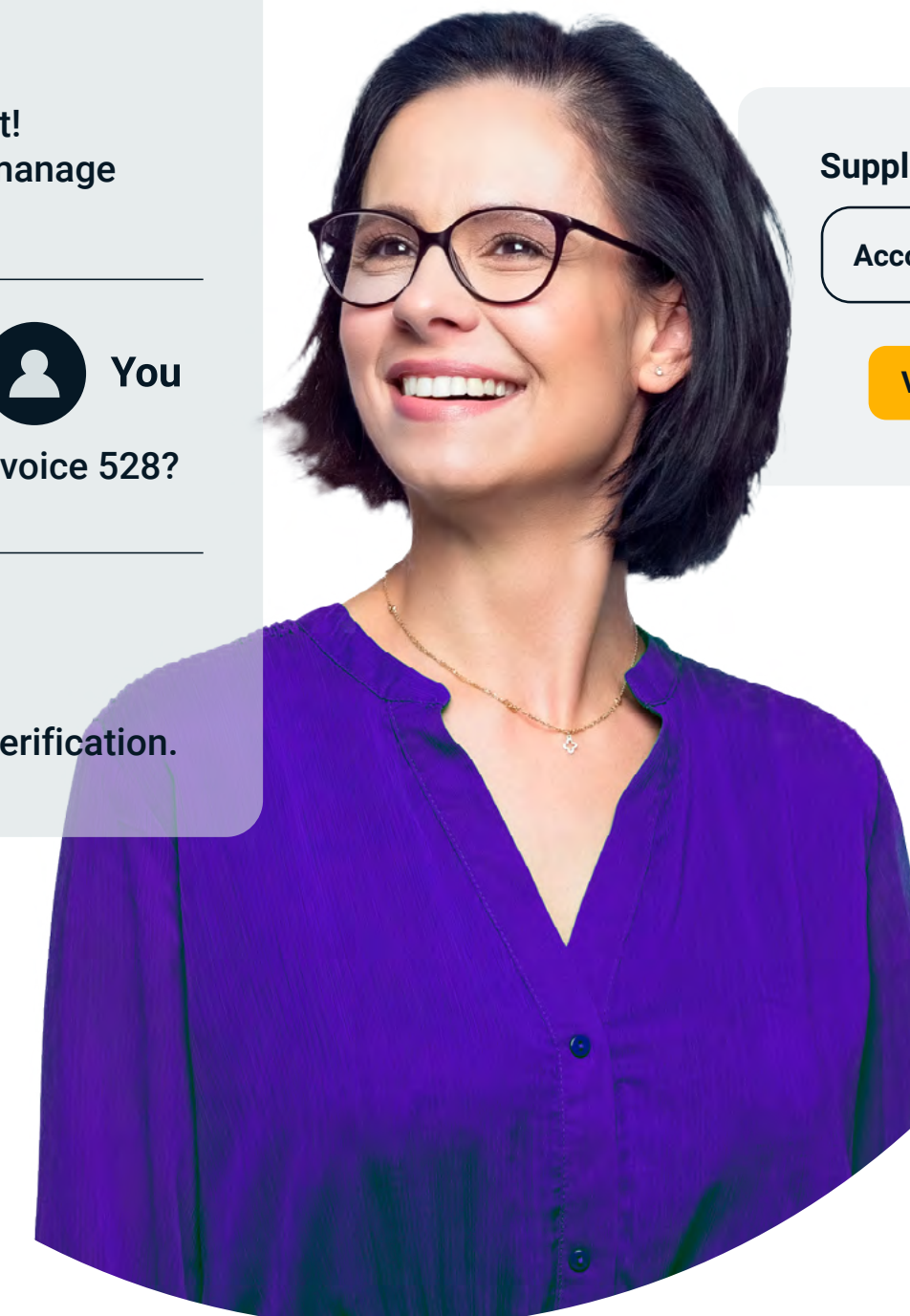
Invoice 528 is pending verification.

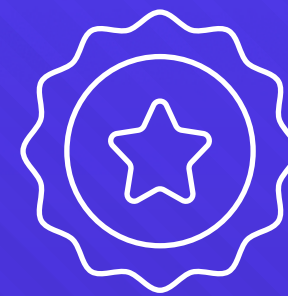
Supplier document

Account Statement



Valued inferred by AI





Erfolgsgeschichten zur Automatisierung der Debitorenbuchhaltung

Die folgenden Seiten beleuchten die Geschichten echter Esker-Kunden – unterschiedlich in Größe, Standort und Branche –, die mittels KI-Automatisierung im Bereich der Debitorenbuchhaltung Erfolge erzielt haben. Ganz gleich, ob Sie Entscheidungsträger sind, der voll und ganz auf KI setzt, aber nicht weiß, wo er anfangen soll, oder ob Sie KI skeptisch gegenüberstehen und sich Gedanken über ROI, Sicherheit und Kosten machen: Lassen Sie sich von diesen Geschichten als praktische Inspiration für Ihren nächsten Schritt anregen.

AUF EINEN BLICK



Implementierte Lösung:
Esker Credit Management

Unternehmensprofil:

 Großbritannien's führender
Großhändler für pharmazeutische
Produkte

 27.000 Kunden in Großbritannien

 £3,1 Mrd. Jahresumsatz

 3.000 Mitarbeitende

 Hauptsitz in Warwick, 11 lokale
Verteilzentren

 ERP: Ingres

AAH Pharmaceuticals

Onboarding neuer Kunden in Tagen, statt in Wochen

AAH Pharmaceuticals führt monatlich rund 140 neue Kreditprüfungen und 3.000 Verifizierungen von Apotheken durch. Früher wurden diese Prozesse manuell abgewickelt, einschließlich der Dateneingabe in mehrere ERP-Systeme. Für jede Prüfung war zudem ein zusätzlicher Pflichtprozess erforderlich, um die Registrierung der Kunden zu überprüfen. Eine Person war täglich ausschließlich mit der Dateneingabe beschäftigt und pflegte eine Tabelle, die jede eingehende Prüfung nachverfolgte. Zusätzlich wurde das Vertriebsteam mit Problemen und Beschwerden von Kunden überhäuft, da der Onboarding-Prozess für neue Apotheken viel zu lange dauerte.

AAH entschied sich für Esker Credit Management, um Komplexität in Klarheit zu verwandeln. Mit automatisierten Lizenzprüfungen und Genehmigungs-Workflows wurde der Onboarding-Prozess schnell, transparent und leicht zu steuern. Die Teams konnten genau sehen, wo jede Prüfung stand, wer den nächsten Schritt verantwortete und was als Nächstes passieren musste. Die Vertriebsteams waren begeistert, Kundenbeschwerden verschwanden und die Apotheken bemerkten den Unterschied. Die Aufgaben wurden von manueller Dateneingabe auf proaktives Kreditmanagement umgestellt, sodass AAH überfällige Forderungen gezielt angehen und das Risikomanagement verbessern konnte.



**„Früher waren unsere
Wettbewerber schneller
bei der Bearbeitung von
Anträgen. Aber jetzt
haben wir das Blatt
komplett gewendet.“**

George Kerr
Senior Credit Manager, AAH

Wesentliche Ergebnisse

- Kunden-Onboarding-Zeit auf 2,5 Tage reduziert
- £500.000 Einsparungen innerhalb von 10 Monaten
- Umwandlung von vier Stellen in proaktive Kundenbetreuung
- Reduzierung der Bearbeitungszeit für Kreditanträge um 83 %
- Deutlich weniger Kundenbeschwerden

AUF EINEN BLICK



Implementierte Lösung:

Esker Collections Management

Unternehmensprofil:



Lösungen für das
Gesundheitswesen und
digitale Technologie



über 17.000 Mitarbeitende



31 Niederlassungen weltweit



Hauptsitz in Warsaw,
Indiana, USA



ERP: SAP®

Zimmer Biomet India

Forderungslaufzeit (DSO) halbiert

Die indische Niederlassung von Zimmer Biomet stand vor einer bekannten Herausforderung: Manuelle Prozesse in der Debitorenbuchhaltung bremsten alles aus. Berichte waren veraltet, bevor sie gelesen wurden, Nachverfolgungen erfolgten unregelmäßig und Kunden hatten kaum Transparenz über ihre Kontostände. Das Finanzteam steckte in einer reaktiven Schleife fest – ohne Echtzeitdaten zur Unterstützung des Vertriebs. Es war nicht nur ineffizient, sondern schlicht nicht tragbar.

Mit Esker Collections Management gelang die Wende. Automatisierte Berichte landen nun jeden Dienstagmorgen in den Posteingängen und liefern den Teams die Insights, die sie für schnelles Handeln brauchen. Vertriebsmitarbeitende müssen nicht mehr auf die Finanzabteilung warten – sie loggen sich ins Portal ein, sehen offene Posten und fassen direkt nach. Auch Kunden haben Zugriff auf ihre Konten, was Streitfälle reduziert und das Zahlungsverhalten verbessert.

Zimmer Biomet hat seine Automatisierungsreise inzwischen ausgeweitet und Esker Credit Management sowie Esker Cash Application implementiert, um die Abläufe weiter zu optimieren. Was als Lösung für das Forderungsmanagement begann, wurde zur Grundlage für finanzielle Exzellenz.



„Esker Collections Management hat zu einer Reduzierung der DSO geführt – von über 130 Tagen auf unter 60 Tage – und damit den Cashflow erheblich verbessert.“

Ajay Bagga

Country Head for South
Asia, Zimmer Biomet

Wesentliche Ergebnisse

- DSO von über 130 Tagen auf unter 60 Tage reduziert
- Reduzierung überfälliger Zahlungen auf nur noch 6 %
- Echtzeit-Zugriff für Vertrieb und Kunden
- Stärkere Zusammenarbeit zwischen Finanz- und Vertriebsteams
- Verbesserte Prüfungsbereitschaft und Finanz-Governance

AUF EINEN BLICK



Implementierte Lösungen:

Esker Invoice Delivery
Esker Collections Management
Esker Cash Application
Esker Accounts Payable

Unternehmensprofil:

-  Gesundheitswesen
-  Über 13.000 Mitarbeitende
-  Gründung: 1985
-  Hauptsitz in London und Singapur
-  ERPs: Oracle, SUN6

International SOS

Verbindung von Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung für End-to-End-Effizienz

International SOS ist in über 90 Ländern tätig und koordiniert medizinische Notfall- und Sicherheitsdienste über ein weitreichendes Netzwerk von Anbietern. Hinter den Kulissen kämpfte jedoch das Finanzteam mit Herausforderungen: Manuelle Prozesse in der Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung führten zu Verzögerungen, Abstimmungsproblemen und fehlender Transparenz im gesamten Invoice-to-Cash-Prozess.

Rechnungen gingen per Post, E-Mail und über Portale ein. Die Zuordnung von Zahlungen zu Kunden war ein Ratespiel. Die Zusammenarbeit zwischen Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung war fragmentiert und die Planung bestenfalls reaktiv – bis sich International SOS für Esker entschied.

Durch die Automatisierung von Rechnungsversand, Forderungsmanagement, Zahlungszuordnung und der Kreditorenbuchhaltung entstand ein einheitliches, intelligentes Finanzökosystem. Lieferantenrechnungen wurden schneller verarbeitet. Kundenrechnungen wurden mit allen Begleitdokumenten zugestellt. Das Forderungsmanagement wurde proaktiv und die Zahlungszuordnung war kein Engpass mehr. KI-gestützte Workflows lernten aus dem Nutzerverhalten, ordneten Zahlungen präzise zu und entlasteten die Mitarbeitenden, sodass sie sich auf strategische Aufgaben konzentrieren konnten.



„Es war entscheidend für uns, unsere Prozesse in der Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung von Anfang bis Ende zu optimieren, um sicherzustellen, dass unsere Kunden korrekt abgerechnet werden.“

Ross Mackay

Group Head of Global Shared Services & Finance Optimization, International SOS

Wesentliche Ergebnisse

- 95 % der Rechnungen werden elektronisch verarbeitet
- Schnellere Klärung von Streitfällen und Zahlungszuordnung
- Verbesserte Zusammenarbeit zwischen Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung
- Vereinfachte Budgetplanung und Ausgabenverwaltung
- End-to-End-Transparenz über alle Finanzprozesse hinweg

AUF EINEN BLICK

CLARIO.

Implementierte Lösungen:

Esker Invoice Delivery

Esker Collections Management

Unternehmensprofil:



Gesundheitswesen



5.000 Mitarbeitende



Gründung: 1972



10 Standorte in Nordamerika,
Europa und Asien



Hauptsitz in Philadelphia, USA



ERPs: Oracle JD Edwards,
Microsoft Dynamics 365

Clario

Reduzierung überfälliger Zahlungen um 71 %

Als Michael Piercy bei Clario als Director of Accounts Receivable einstieg, übernahm er ein System, das alles andere als effizient war. Das Forderungsmanagement wurde in Tabellenkalkulationen geführt, Alterungsberichte wurden einmal pro Woche erstellt – ohne Echtzeit-Tracking der Zahlungszuordnung – und die Mitarbeitenden verbrachten Stunden damit, Rechnungen manuell in Kundenportale hochzuladen.

Dank Esker hat Clario nicht nur Ineffizienzen automatisiert – sondern eine echte Transformation vollzogen. Durch den Einsatz von Esker Collections Management führte das Unternehmen intelligente Zahlungserinnerungen und eine zentrale Kommunikation ein, sodass die Forderungs-Teams präzise handeln können. Esker Invoice Delivery vereinfacht die Übermittlung an Kreditoren-Portale und ermöglicht zusätzlich Transparenz darüber, wann Rechnungen geöffnet wurden – ein echter Game-Changer für Nachverfolgbarkeit und die Anwendung von Rabatten. Clarios Erfolgsgeschichte beweist: Mit den richtigen Tools lassen sich selbst die komplexesten Herausforderungen in der Debitorenbuchhaltung in strategische Erfolge verwandeln.



„Wenn ein Kunde zu mir kommt und sagt, ‚Wir haben diese Rechnung nie erhalten‘, kann ich in die Lösung gehen und die genaue Person und das Datum bestätigen, die mit dem Öffnen dieser Rechnungs-E-Mail verbunden ist.“

Michael Piercy

Director of Accounts
Receivable, Clario

Wesentliche Ergebnisse

- Senkung der DSO um 13 %
- Reduzierung von Zahlungen, die mehr als 30 Tage überfällig sind, um 71 % (81 % bei über 90 Tagen überfällig)
- 80 % weniger Zeitaufwand für das Hochladen von Rechnungen in Kreditoren-Portale
- Einsparungen in Höhe von mehreren Tausend Dollar dank präziser Rechnungsberichte

AUF EINEN BLICK



Implementierte Lösung:

Esker Cash Application

Unternehmensprofil:



Baumaterialien und
Bauwesen



12.500 Mitarbeitende



Gründung: 1909



Hauptsitz in
Auckland, Neuseeland



ERPs: Infor BPCS, ASW

Fletcher Building Group

Von manuellem Chaos zu klarer Liquidität

In Australien und Neuseeland betreibt die Fletcher Building Group ein vielfältiges Portfolio an Unternehmen – von dekorativen Oberflächenmaterialien und Laminaten von Laminex bis hin zum Vertriebsnetz von Fletcher Steel. Trotz ihrer Unterschiede standen beide Teams vor derselben Herausforderung: der manuellen Zahlungszuordnung. Bei Laminex war das Banking-Team mit Hunderten von Zahlungen pro Tag überlastet. Zum Monatsende bedeutete das lange Arbeitszeiten, hohen Druck und einen Rückstau nicht zugeordneter Zahlungen. Bei Fletcher Steel waren komplexe Überweisungsbelege, fehlende Daten und frühe Arbeitsstarts die Norm. An Spitzentagen verbrachte das Team bis zu 16 Stunden allein damit, Zahlungen abzugleichen.

Daraufhin entschieden sich beide Unternehmen für Esker Cash Application. Bereits nach sechs Monaten hatte Laminex 52 % der Zahlungen automatisch zugeordnet und die nicht zugeordneten Beträge um 95 % reduziert. Bei Fletcher Steel brachte Esker Transparenz, Geschwindigkeit und Entlastung. Überweisungsbelege mit mehr als 800 Positionen, deren Verarbeitung früher zwei Stunden dauerte, waren nun in Sekunden erledigt. Die KI-gestützten Vorschläge halfen dem Team, sich auf das Forderungsmanagement statt auf die Abgleiche zu konzentrieren.

Diese beiden Beispiele zeigen, wie die Fletcher Building Group Automatisierung nutzt – nicht nur, um Zeit zu sparen, sondern um Teams zu stärken, Genauigkeit zu verbessern und strategischen Mehrwert in der Finanzfunktion zu schaffen.



„Esker hat unser Leben in Bezug auf die Zahlungszuordnung verändert. Wir haben jetzt einen vollständigen Überblick über die eingegangenen Zahlungen und die zu prüfenden Überweisungen.“

Mozima Mohammed
National Credit Manager,
Fletcher Steel

Wesentliche Ergebnisse

- Bis zu 50 % kürzere Bearbeitungszeit
- 95 % weniger nicht zugeordnete Zahlungen am Monatsende
- Reduzierung der benötigten Zeit für die Verarbeitung von Überweisungsbelegen von 2 Stunden auf wenige Sekunden
- Verringerung der nicht zugeordneten Zahlungen um 30 %
- Verbesserte Mitarbeiterzufriedenheit und Team-Moral
- Präzise Finanzberichterstattung und Echtzeit-Transparenz

AUF EINEN BLICK



Implementierte Lösungen:

Escher Invoice Delivery

Escher Collections Management

Escher Accounts Payable

Unternehmensprofil:



Hersteller und Lieferant
von Heizungs- und
Klimatisierungslösungen



Drei Produktionsstandorte



40 Tsd. Lieferantenrechnungen
pro Jahr



30 Tsd. Kundenrechnungen
pro Jahr



170 Mio. Euro Jahresumsatz



ERPs: SAP®, MAPICS, Produflex

Lennox EMEA

Von Papierbergen zu Leistungsgewinnen

Lennox EMEA steckte bis zum Hals in Papier. Mit über 70.000 jährlich verarbeiteten Rechnungen in den Kunden- und Lieferantenprozessen verbrachte das Finanzteam mehr Zeit damit, Dokumente nachzuverfolgen, als strategische Initiativen voranzutreiben. Rechnungen wurden per Post verschickt, manuell abgeglichen und mit Tabellen nachverfolgt. Die Teams arbeiteten isoliert und Wissen ging verloren, sobald Mitarbeitende das Unternehmen verließen.

Lennox startete eine mutige digitale Transformation mit den KI-gestützten Automatisierungslösungen von Escher. Das Problem wurde in drei Phasen angegangen. Zunächst automatisierte das Unternehmen den Versand von 30.000 Kundenrechnungen und eliminierte damit das manuelle Falten, Kuvertieren und Versenden von 15.000 Papierdokumenten. Als Nächstes folgte das Forderungsmanagement: Dashboards ersetzen das Rätselraten, Zahlungsbedingungen wurden automatisch überprüft und Vertrieb sowie Finanzabteilung hatten endlich eine gemeinsame Sicht auf die Kundenkonten. Dann kam der Durchbruch: die Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung. Lieferantenrechnungen wurden digitalisiert, 70 % davon gehen nun elektronisch ein. Ein Portal bietet vollständige Transparenz vom Eingang bis zur Zahlung. Der Drei-Wege-Abgleich spart Tage an Bearbeitungszeit. Und verspätete Zahlungen – früher an der Tagesordnung – begannen zu verschwinden.

Die Transformation verbesserte nicht nur die Abläufe – sie stärkte das gesamte Team: Zusammenarbeit blühte auf, die Mitarbeiterzufriedenheit stieg und Lennox wurde zu einem attraktiveren Arbeitgeber.



„Die Zusammenarbeit im gesamten Unternehmen hat sich verbessert, das Feedback der Mitarbeitenden ist positiv und unsere Rolle wird stärker wertgeschätzt.“

Céline Lamarène

Accounting Manager,
Lennox EMEA

Wesentliche Ergebnisse

- Verbesserung des Working Capitals um 500.000 €
- 50 % weniger überfällige Rechnungen bei kleinen Konten
- 2–3 Tage Zeitersparnis pro Rechnung durch Drei-Wege-Abgleich
- 70 % der Lieferantenrechnungen werden jetzt elektronisch empfangen
- Verbesserte Leistung, Transparenz und Attraktivität als Arbeitgeber

Fazit

Die Customer Stories in diesem E-Book haben eines gemeinsam: finanzielle Transformation. Ob Clario das Forderungsmanagement optimierte, Lennox 500.000 € an Working Capital freisetzte oder Zimmer Biomet die DSO halbierte – jedes Unternehmen hat eine Herausforderung in einen strategischen Erfolg verwandelt.

Das sind nicht nur operative Verbesserungen. Es sind kulturelle Veränderungen, bei denen Teams besser zusammenarbeiten, Kunden besser betreut werden und die Debitorenbuchhaltung nicht länger eine reine Backoffice-Funktion ist – sondern ein Wachstumstreiber. Die Automatisierung der Debitorenbuchhaltung bedeutet nicht nur schnellere Zahlungen und effizientere Abläufe. Es geht darum, das Potenzial Ihrer Mitarbeitenden, Ihrer Prozesse und Ihrer Performance freizusetzen.

Wenn Sie die Grenzen Ihrer Altsysteme und manuell gesteuerten Finanzprozesse deutlich spüren, ist es vielleicht an der Zeit, Ihre eigene Erfolgsgeschichte in der Debitorenbuchhaltung zu schreiben. Und wenn Sie bereit sind – wir sind für Sie da.



Hallo, wir sind Esker

Esker's KI-Automatisierungssuite für das Office of the CFO nutzt die neuesten Technologien aus dem Bereich Agentic AI und Automatisierung, um das Working Capital und den Cashflow zu optimieren. Zugleich werden strategische Entscheidungen verbessert und die zwischenmenschlichen Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und Mitarbeitenden gestärkt. Esker's Lösungen für Source-to-Pay und Order-to-Cash automatisieren diese Geschäftsprozesse und unterstützen gleichzeitig langfristige Wachstumsstrategien.



Über 40

Jahre Erfahrung, davon über 20 Jahre mit Fokus auf Cloud-Lösungen



> 1.100

Mitarbeitende betreuen über 1,12 Mio. Nutzer und mehr als 3.000 Kunden weltweit



15

Standorte weltweit mit Hauptsitz in Lyon, Frankreich



205,3 Mio. €

Umsatz im Jahr 2024



Erfolg ist am besten, wenn man ihn teilt

Wir bei Esker glauben, dass der einzige Weg zu einer echten, sinnvollen Veränderung in einem positiven Wachstum (wir nennen es Positive Sum Growth) besteht. Das bedeutet, dass der Geschäftserfolg nicht auf Kosten eines Einzelnen, einer Abteilung oder eines Unternehmens geht – alle gewinnen! Aus diesem Grund ist unsere KI-gesteuerte Technologie so konzipiert, dass sie alle Stakeholder unterstützt und gleichzeitig eine langfristige Wertschöpfung fördert.

ESKER[®]
www.esker.de